



Dein Elternkompass

Ein Bild, das dich begleiten darf

Stärkende Bindungen

Der Hafen und der Leuchtturm

Stell dir einen malerischen Hafen vor - eingebettet zwischen sanften Hügeln und einem azurblauen Himmel. Das leise Plätschern der Wellen vermengt sich mit dem geschäftigen Treiben am Kai. Bunte Fischerboote schaukeln leicht auf und ab, während Möwen elegant durch die Luft gleiten.

Draußen wartet das große weite Meer, das die Ahnung von Abenteuer und noch unbekanntem Ländern herüberträgt. Manche Schiffe warten geradezu darauf, endlich in See stechen zu können und fiebern diesen Abenteuern entgegen. Andere ruhen sich aus von einer langen Reise oder reparieren ihre Schiffsplanken, die vom letzten Sturm auf hoher See beschädigt wurden.

An der Grenze zwischen dem großen weiten Meer und dem malerischen Hafen erhebt sich majestätisch der Leuchtturm. Sein weißer Turm streckt sich gen Himmel, als Hüter der sicheren Durchfahrt für die Schiffe. Sein Licht strahlt weit über das glitzernde Wasser, eine beruhigende Einladung für die Seeleute in der Dunkelheit.

Willst du wissen, worum es in diesem Bild geht?

s. nächste Seite

Darum geht es in diesem Bild

Es geht um dich und dein Kind.

Dein Kind ist ein Boot, das gerade im Hafen ankert.

Und du? Du bist der Hafen und der Leuchtturm zugleich.

Du bist der Hafen, der Schutz und Sicherheit bietet.

Du bist der Hafen, in dem das Boot seine Blessuren reparieren und wieder heilen kann.

Du bist der Hafen, der Wärme, Nahrung und Geborgenheit bietet.

Du bist der Leuchtturm.

Du bist der Leuchtturm, der deinem Kind den Weg weist, wenn es zu weit draußen unterwegs war.

Du bist der Leuchtturm, der stabil und stark darauf aufmerksam macht: *ich bin da für dich, wenn du mich brauchst. Fahr hinaus in die weite Welt und erobere sie, aber wenn du das Gefühl hast, du brauchst wieder Sicherheit und Verankerung und Schutz, dann komm zu mir als deinem Hafen.*

Was bist du nicht in diesem Bild?

Du bist nicht, ein großes Mutter- oder Vaterschiff, das immer an der Seite des Bootes hinaus aufs Meer fährt.

Du bist nicht die Seekarte in der Kapitänskajüte des Bootes oder gar das Steuerrad, das immer den Weg für das Boot vorgibt.

Du bist nicht eine Schutzmauer vor der Hafeneinfahrt, die die ganz großen Wellen fernhält, damit dem kleinen Boot ja nichts passiert.

Nein, du bist der Hafen und der Leuchtturm. Nicht mehr und nicht weniger.